

Der Hofa

Wolfgang Ambros

"Schau, da liegt a Leich im Rinnsal,
's Bluat rinnt in' Kanal!"
"Heast, des is makaber:
Da liegt ja a Kadaver!"
"Wer is denn des, kennst du den?"
"Bei dem zerschnittnen Gsicht kann i des net sehn."
"Der Hofer war's, vom Zwanzgerhaus!
Des schaut mir so verdächtig aus!
Der Hofer hat an Anfall kriagt
und hat die Leich da massakriert!"
Da geht a Raunen durch die Leut,
und a jeder hat sei Freud.
Der Hofer war's, der Sündenbock!
Der Hofer, den was kaner mog.
Und der Haufen bewegt si viere
hin zum Hofer seiner Türe.
Da schrein die Leut: "Kumm außer, Mörder!
Aus is' heut!"
"Geh, mach auf die Tür!
Heut is' aus mit dir!
Weil für dei Verbrechen muß jetzt zahl'n!"
"Geh, kumm außer da!
Mir drahn dir d'Gurgel a!
Du hast kane Freund, die da d'Stangen halten!"
"Meuchelmörder, Leichenschinder!
D'Justiz war heute g'schwinder
als was d'glaubst!"
"Also, Hofer, kommen's raus!"
Und sie pumpern an die Tür
und sie machen an Krawall alswia,
und sie tretatn's aa glatt ei,
tät die Hausmeisterin net sei.
Die sagt: "Was is denn, meine Herrn?
Tun S' mir doch den Hausfrieden nicht stör'n!
Denn eines weiß ich ganz gewiß,
daß die Leich
der Hofer is!"